



„Rosé Zeiten“ Bergsträßer Weinfrühling 2019

Bensheim / Hessische Bergstraße. Der Weinjahrgang 2018 soll ein ganz besonderer sein, sagen die Winzerinnen und Winzer der Hessischen Bergstraße. Was bei ihnen im Keller in den Fässern reift, wird beim „Bergsträßer Weintreff“ (27.04.) erstmals vorgestellt. Genuss plus Plaudern heißt es dann im südhessischen Bensheim, wenn neben jungen, frischen und alltagstauglichen Weinen auch mancher reife und besondere Tropfen probiert werden kann.

Pink und populär

Pink und populär, der Rosé feiert Comeback. Zunehmend gilt die rosafarbene Weinart aus roten Trauben als mega-in. Nicht nur als leichter kühler Sommerwein, auch als Essensbegleiter macht er eine gute Figur. Manche Rosés werden auch als Blanc de Noirs oder Weißherbste bezeichnet. Bergsträßer Winzer haben einige gelungene Rosés zu bieten. Beim Weintreff können – neben den klassischen Weißen und Roten - die verschiedenen Spielarten der Bergsträßer Rosés probiert werden.

Mit dem Weintreff startet der „Bergsträßer Weinfrühling“ im kleinsten deutschen Weinanbaugebiet eine Fülle von Events mit Bergsträßer Wein. Weinbaubetriebe der Hessischen Bergstraße und der „Odenwälder Weininsel“ wollen zeigen, was sie unter „Wein machen“ verstehen und laden zu Hof- und Kellerfesten, zu kulinarischen Erlebnissen und zu Musik- und Kulturveranstaltungen.

1. Mai: Sonderzüge von Frankfurt und Mannheim an die Bergstraße

So lockt etwa am 1. Mai die Weinlagenwanderung jährlich rund zehntausende Wanderer in die Weinberge zwischen Zwingenberg im Norden bis Heppenheim im Süden. Sonderzüge der Bahn ab Frankfurt und Mannheim sowie Shuttlebusse bringen die Wanderer an die Bergstraße – und von dort auch wieder sicher zurück zum Startpunkt.

Infos zu Weintreff und Weinfrühling gibt es unter www.bergstraesser-weinfruehling.de und unter www.twitter.com/Weinfruehling.